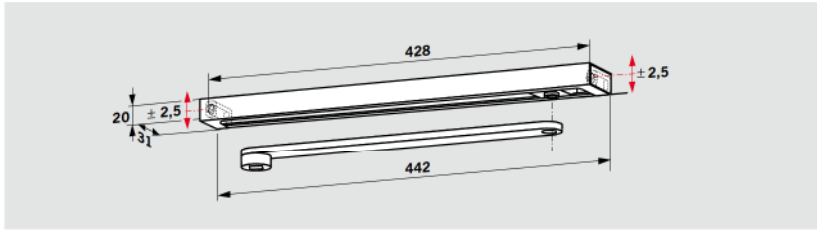


Normalausführung



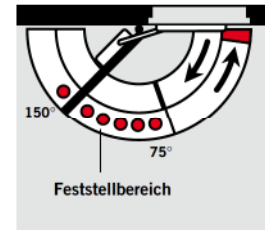
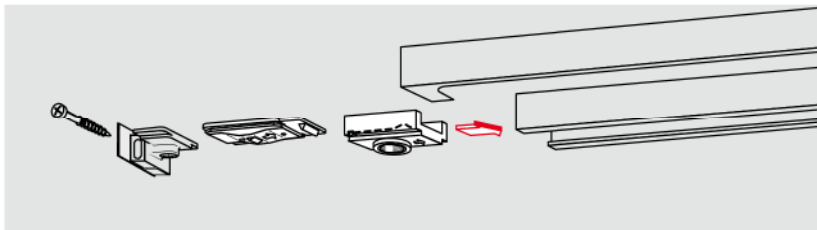
Die Gleitschiene **DORMA G-N** umfasst Hebel, Gleitschiene, Gleitstück, Befestigungsstücke, Schrauben und Endkappen. Die Gleitschiene DORMA G-N ist sowohl für DIN-L- als auch für DIN-R-Türen verwendbar und kann mit allen Türschließer-

ausführungen kombiniert werden. Durch Langlöcher in den Befestigungsstücken ist es möglich, Abweichungen im Bohrbild auszugleichen und den Abstand zwischen Türschließer und Gleitschiene parallel zu halten.

F Eignungsnachweis

Die Gleitschiene DORMA G-N ist nach DIN EN 1154 in Verbindung mit dem DORMA TS 93 geprüft.

Rastfeststelleinheit

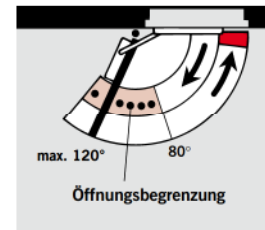
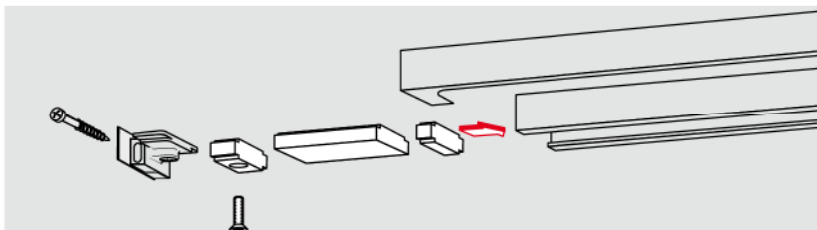


Die Rastfeststelleinheit **DORMA RF** ermöglicht ein exaktes Feststellen von Türen ohne Rückfederung bis zu einem Öffnungswinkel von ca. 150°. Die Rastfeststellung lässt sich bei Bedarf vom Benutzer einfach ein- und ausschalten, und die Ausrück-

kraft kann der jeweiligen Türsituation angepasst werden. Die DORMA RF-Einheit ist sowohl für DIN-L- als auch für DIN-R-Türen geeignet und ist zur Nachrüstung der G-N-Gleitschiene vorgesehen.

Bei Türblattmontage auf der Bandgegenseite, in Verbindung mit nach außen öffnenden Türen und bei großen, schweren Türen ist die Rastfeststelleinheit nur bedingt einsatzfähig. **Nicht für Feuer- und Rauchschutztüren.**

Öffnungsbegrenzung



Zubehör für DORMA Gleitschiene G-N, RF: **Öffnungsbegrenzung** zum nachträglichen Einschub in die Gleitschiene. Einstellbar zwischen 80° und **max. 120°**.

Durch den Einsatz der Öffnungsbegrenzung soll verhindert werden, daß eine normal geöffnete Tür gegen angrenzende Wände stößt.

Die Öffnungsbegrenzung ist keine Überlastsicherung und ersetzt in vielen Anwendungsfällen nicht den Türstopper.